

**HESSISCHER LANDTAG**

05.11.2009

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen***Änderungsantrag****der Fraktion der SPD****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010)****Drucksache 18/1013**Einzelplan 04 **Hessisches Kultusministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen  
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 26 (neu)

Bezeichnung lt. Leistungsplan Erfahrung hat Zukunft

	von	Veränderung um	auf
<b><u>Leistungsplan:</u></b>			

<b>Menge Teilnehmende Schulen</b>		+100	100
-----------------------------------	--	------	-----

**Beträge in 1.000 EUR**

<b>Gesamtkosten</b>		+1.041,7	1.041,7
<b>Produktabgeltung</b>		+1.041,7	1.041,7

**Änderung der Leistungsplan-Erläuterungen (Produktblatt):**

## 1. Erbringer

- Allgemein bildende, öffentliche Schulen, die an dem Programm „Erfahrung hat Zukunft“ teilnehmen.

## 2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Haushaltsgesetz

## 3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

## 3.1 Beschreibung des Produkts

Nach dem Vorbild und mit den Voraussetzungen des ausgelaufenen Programm „Erfahrung hat Zukunft“ können Kräfte zur Unterstützung der schulischen Prozesse an den Schulen des Landes beschäftigt werden.

## 3.2 Leistungen zum Produkt

Gewährung von Mitteln zur Einstellung einer zusätzlichen Kraft aus dem Programm „Erfahrung hat Zukunft“ pro Schule.

## 4. Bezug zu politischen Zielen

Dieses Produkt dient dem Fachziel "Qualitätsgesichert allgemein bildende Abschlüsse ermöglichen".

## 5. Empfänger

Schülerinnen und Schüler an teilnehmenden Schulen.

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.****Begründung des Änderungsantrags:**

Nach dem Vorbild und mit den Voraussetzungen des ausgelaufenen Programm „Erfahrung hat Zukunft“ können Kräfte zur Unterstützung der

schulischen Prozesse an den Schulen des Landes beschäftigt werden. Die Mittel entsprechen 100 Stellen, die zum Schuljahresbeginn 2010/2011 besetzt werden können. Eine anteilige Finanzierung durch die Arbeitsverwaltung ist möglich.

Wiesbaden, 04.11.2009

Für die Fraktion der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Thorsten Schäfer-Gümbel**